

SaaS-Vertrag

Zwischen den folgenden Parteien:

Anbieter (SaaS-Provider)

..

Kunde (Nutzer der SaaS-Dienste)

..

Präambel

Dieser Vertrag regelt die Bereitstellung von Software-as-a-Service (SaaS)-Diensten durch den Anbieter an den Kunden. Der Anbieter stellt dem Kunden die Software auf einer Cloud-basierten Plattform zur Verfügung, und der Kunde nutzt diese Dienste im Rahmen der vereinbarten Bedingungen. Dieser Vertrag berücksichtigt die relevanten europäischen Gesetze, insbesondere das Datenschutzrecht (DSGVO) und das Urheberrecht.

§ 1 Vertragsgegenstand

1.1 Der Anbieter stellt dem Kunden die Software [Name der Software] zur Verfügung, die über eine Cloud-Infrastruktur zugänglich ist.

1.2 Die Nutzung umfasst die Bereitstellung von Funktionen, Speicherplatz und den Zugriff über einen Webbrowser oder eine entsprechende Applikation.

1.3 Der Kunde erhält ausschließlich das vertraglich vereinbarte Nutzungsrecht, nicht das Eigentum an der Software oder der zugrunde liegenden Infrastruktur.

§ 2 Nutzungsrechte

2.1 Einräumung von Nutzungsrechten

Der Anbieter räumt dem Kunden ein einfaches, nicht übertragbares und nicht unterlizenzierbares Nutzungsrecht an der Software ein, beschränkt auf die Dauer des Vertrags.